Duales Lernen an der KSS ab 2019/2020

Das Duale Lernen (§ 29 Absatz 1 Sek I-Verordnung) bereitet in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 alle Schülerinnen und Schüler der Integrierten Sekundarschule auf den Übergang in die Berufs- und Arbeitswelt und in weiterführende berufliche Bildungsgänge und Hochschulstudiengänge vor. Es umfasst Aktivitäten zur Berufs- und Studienorientierung sowie die Vermittlung von Praxisplätzen an geeigneten Lernorten (praxisbezogene Angebote).

Das Duale Lernen an der KSS dient unabhängig davon vor allem dem Sammeln von Erfahrungen an unterschiedlichen externen Lernorten.

Wie wird das Duale Lernen an der KSS für alle Schülerinnen und Schüler umgesetzt?

Konkrete Ziele:
- theoretisch vermitteltes Schulwissen wird fächerübergreifend abgefordert und in Verbindung mit den Anforderungen der Praxis gebracht
- Sozialkompetenzen werden ausgebaut
- lernen, Leistungen zu schätzen, die in den unterschiedlichsten Berufen erbracht werden müssen
- Ausdauer, Konzentration und Genauigkeit werden weiter entwickelt
- sich auszuprobieren, um eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen
- Berufswünsche können realistischer entwickelt werden
- der Prozess der Berufswahl wird intensiv begleitet

Organisationsformen:
Das Duale Lernen beginnt im I. Halbjahr der 7. Klasse, indem die Schülerinnen und Schüler sensibel durch Klassen- und Fachlehrer im Rahmen geeigneter Unterrichtspassagen mit dem Inhalt des Dualen Lernens vertraut gemacht werden.

Feste Projekte:

Jahr-gang	Projekt	Zeitpunkt	Verant-wortung
7	**„Komm auf Tour“** meine Stärken, meine Zukunft	II. Halbjahr	Klassen-leiter
7	**Erstes Kurzpraktikum „Stärken stärken“** (einschließlich Vorbereitung und Präsentation der Erfahrungen)	II. Halbjahr	Klassen-leiter

Ab Jahrgang 8 wird das Duale Lernen durch Kooperationspartner unterstützt. *Das sind die WeTeK Berlin gGmbH und Q.E.& U. (Qualifizierungsgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik).*

Vielfältige Projekte, die in den Schulablauf eingebaut sind und durch den Fachunterricht begleitet werden, vermitteln erste Beziehungen zu handwerklichen und kreativen Berufen. Neben dem Kennenlernen von Berufsfeldern werden durch das Ausführen typischer Tätigkeiten einzelner Berufe gleichzeitig Fähigkeiten der Grob- und Feinmotorik geschult.

Die Zertifikate werden im WAT-Ordner in einem separaten Abschnitt gesammelt und stellen die persönlichen Erfolge nachvollziehbar dar. Ein zusammenfassendes Zertifikat wird vom Träger Q.E.&U. zu Beginn von Klasse 9 überreicht. Es weist die Eignung in den kennen gelernten Berufsfeldern aus sowohl auf Grundlage der Beobachtungen der Lehrgangsleitungen als auch auf Grundlage der Selbsteinschätzungen eines jeden Schülers / einer jeden Schülerin nach einem Lehrgang.

	Projekt	Zeitpunkt/ Ort	Verant-wortung
Modul I BVBO - Berufspraktische Erprobungen im Jahrgang 8	**Einführung für die Schülerinnen und Schüler** Ziele und Konzept der Berufserkundungen werden vorgestellt.	September	Q.E.&U in der Schule
	Arbeit mit Holz Ein „Teufelsknoten“ wird gebaut. Der selbst hergestellte „Teufelsknoten“ kann mitgenommen werden. Projektvorbereitung: WAT (Planung, Herstellung und Bewertung eines Gebrauchsgegenstandes, Berufe mit Holz)	September Q.E.&U.	Q.E.&U. Fachlehrer WAT
	Arbeiten mit Metall Ein Vorhängeschloss wird gebaut und kann mitgenommen werden. Projektvorbereitung: WAT Berufsfelder, Chemie: Eigenschaften von Metallen	November/ Dezember Q.E &U.	Q.E.&.U. Fachlehrer WAT
	Installationsübungen Stromkreise in der Praxis. Das Projekt wird durch Fotos dokumentiert. Projektvorbereitung: WAT Berufsfelder, Physik: Stromkreise	Januar/ Q.E.&U.	Q.E.&U. Fachlehrer Physik
	Kreativberufe – Medien I Die SuS lernen Berufe rund um Film und Bühne kennen, übernehmen verschiedene Rollen wie Schauspieler, Kamera, Regie und erstellen ein kurzes Werbevideo zu einem Produkt.	Januar/ Q.E.&U.	Q.E.&U. Fachlehrer Kunst
	Potentialanalyse Praktische Tätigkeiten werden analysiert. – Wo liegen die Stärken des Einzelnen? Das Ergebnis wird mit den Schülern ausgewertet, die Rückmeldungen werden gesammelt und können durch die Eltern eingesehen werden.	Januar/ WeTeK	WeTeK Klassen-leiter
	Kreativberufe – Medien II Die SuS erhalten einen Rechercheauftrag in und um das Dong Xuan Center herum, dokumentieren die Ergebnisse und erstellen eine Power Point Präsentation.	März Q.E.&U.	Q.E.&U. Klassen-leiter
	Kreativberufe – Medien III Das Projekt findet im Medienzentrum von WeTeK in geteilten Schülergruppen statt. Die SuS wählen aus den Themen Fotojournalismus und Gameentwicklung einen der Workshops.	Mai WeTeK.	WeTek Fachlehrer WAT

Modul III BVBO - Ergänzung und Unterstützung der Praktikumsgestaltung im Jahrgang 9	**Berufe im Tierpark** Vielfältige Berufsfelder bietet der Berliner Tierpark als Arbeitgeber. – Fortsetzung noch unklar	September Q.E.&U.	Fachlehrer WAT/ Klassen-leiter
	1. Praktikum (2 Wochen) SuS suchen sich einen Praktikumsplatz nach ihren Interessen und Fähigkeiten. Die Vor- und Nachbereitung erfolgt ausführlich in der Schule im Rahmen des WAT-Unterrichts	2 Wochen vor den Winterferien	Fachlehrer WAT
	Bewerbungstraining – besonders für das Praktikum in Klasse 10 – zwei Termine je Klasse Anschreiben formulieren, individuelles Bewerbungsgespräch führen, Einstellungstests simulieren, professionelle Bewerbungsfotos (schick anziehen ☺)	Juni Q.E.&.U.	Fachlehrer WAT

	Modul IV BVBO - Vorbereitung des Übergangs		
Jg. 10	**2. Praktikum (2 Wochen)** SuS suchen sich einen Praktikumsplatz nach ihren Interessen und Fähigkeiten. Die Vor- und Nachbereitung erfolgt ausführlich in der Schule im Rahmen des WAT-Unterrichts	2 Wochen nach den Herbstferien	Fachlehrer WAT

<u>Weitere Projekte des Dualen Lernens, die ab Jahrgang 9 durchgeführt werden und individuell auf einzelne Schülerinnen und Schüler abgestimmt sind:</u>

▪ Berufseinstiegsbegleitung – nur noch im Jg. 10 können sich SuS besonders intensiv und individuell bei der Berufsfindung begleiten lassen; dazu stehen Berufseinstiegsbegleiterinnen zur Verfügung (Haus 3, 1. Etage)	WeTeK Keine Neuaufnahmen ins Projekt
▪ Berufsberaterin Frau Uschmajew kommt in jede Klasse der Jahrgänge 8 (Ende des Schuljahres) und 10 (Anfang des Schuljahres)	V: Fachlehrer WAT/ BIZ
▪ Berufsberaterin Frau Uschmajew - individuelle Beratung nach vereinbarten Terminen	V: Fachlehrer WAT/ BIZ
▪ Besuch einer Ausbildungsmesse als Angebot für einzelne SuS	V: Fachlehrer WAT
▪ Besuch des Berufsinformationszentrum im Jahrgang 9 in Kooperation mit Berufsberaterin Frau Uschmajew	V: Fachlehrer WAT
▪ Bewerbungstraining mit einer Bewerbungs-App in Kooperation mit JobUfo für Jahrgang 10 – Fortsetzung noch unklar	V: Fachlehrer WAT
▪ Nutzung der „Tage der offenen Türen“ in den Oberstufenzentren – Angebot an einzelne SuS	V: Fachlehrer WAT
▪ Sollte ein/e Schüler/in nicht mit zur Klassenfahrt kommen, wird in dieser Zeit ein Praktikum absolviert.	
▪ Auf Antrag und bei besonderen schulischen Leistungen kann man für das einwöchige Programm „one-week-student“ z.B. während der Projektwoche im Sommer freigestellt werden.	

<u>Wie können die Eltern unsere Bemühungen um eine umfassende Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die spätere Berufspraxis unterstützen?</u>

- Alle an der KSS geplanten und in einzelnen Projekten umzusetzenden Inhalte des Dualen Lernens erfordern Akzeptanz, Unterstützung und Mitarbeit.
- Auf dem vorbereitenden Elternabend zum Jahrgang 8 werden die Eltern über die verantwortlichen Kooperationspartner und die Projekte sowie die damit verbundenen Schritte informiert.
- Sowohl die Kooperationen mit WeTek als auch mit Q.E.&U. müssen finanziert werden. Die Verwendung dieser Mittel muss durch die Partner genau dokumentiert werden. Daher ist es erforderlich, dass am Ende der 7. Klasse Informationsschreiben dieser Partner durch die Eltern per Unterschrift zur Kenntnis genommen werden. Darüber hinaus müssen die Projektpartner persönliche Daten der SuS erheben.
- **Die Einverständniserklärung bzgl. der Teilnahme und Datenerhebung durch die Eltern ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an den Projekten des Dualen Lernens und damit auch für einen Schulbesuch an der KSS.**
- In Vorbereitung auf die Berufsorientierung würden wir uns freuen, wenn einige Eltern zu einer Expertenbefragung über ihren Beruf zur Verfügung stehen könnten oder Praktikumsplätze in ihrem Betrieb uns melden.

Dezember 2019

Vertiefte Berufsorientierung – Studium und Ausbildung
gymnasiale Oberstufe der KSS ab dem Schuljahr 2019/2020

Die vertiefte Studien- und Berufsorientierung in der gymnasialen Oberstufe versteht sich als Fortsetzung des Dualen Lernens in der Sekundarstufe I. In diesem Sinne dienen die Veranstaltungen auch der dokumentierten Sammlung von Teilnahmezertifikaten, die für Bewerbungen nützlich sind.

Die Vertiefte Berufsorientierung bereitet alle Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen 11 bis 13 auf weiterführende berufliche Bildungsgänge sowie Fachschul- bzw. Hochschulstudiengänge vor. Sie umfasst Aktivitäten zur Berufs- und Studienorientierung sowie die Ermittlung und Vermittlung von Kompetenzen, die gleichzeitig das Erreichen bestmöglicher Abiturergebnisse als auch das erfolgreiche Absolvieren von Berufsausbildung und Studium unterstützen sollen.

Konkrete Ziele:
- Vermittlung von wissenschaftspropedeutischen Arbeitsmethoden
- Unterstützung in Berufsfindung und Studienwahlentscheidung
- Information und Beratung über Wege nach dem Abitur
- Information und Unterstützung bei Bewerbermarketing

Übersicht der Angebote:

Jahr-gang	Veranstaltung	Zeitpunkt	Verant-wortung
11	Workshops „Teamtraining“ „Ziele setzen“, „Zeitmanagement“, „Kommunikationstraining und Rhetorik“, „Präsentationstechniken“, „Strukturiertes Schreiben“	3 Projekttage im September	SchulePlus OSL, Tutoren
11	wiederholtes Angebot der o.g. Workshops nach Reflexion und Wunsch der Schülerschaft	2 Projekttage im März/April/Mai	SchulePlus OSL, Tutoren
12	Berufsorientierung „Wege nach dem Abitur“	2 Unterrichtsblöcke im Dezember	Agentur für Arbeit OSL
12	Informationsveranstaltung zur Fachmesse Studium und Beruf „Vocatium“	2 Unterrichtsblöcke im April/Mai	Institut für Talententwicklung, OSL
12	Besuch der Fachmesse „Vocatium“ mit individuellen Gesprächsterminen	1 Projekttag im Juni	Eigenverantwortung der Schüler
12	Workshops zum Bewerbermarketing: „Gestaltung der schriftlichen Bewerbung für Ausbildung & duale Studiengänge“, „Motivationsschreiben für Hochschulen und Universitäten“, „Selbstpräsentation“, „Betriebsbesichtigungen“, Besichtigung von Start-ups“ „Mappenerstellung und Eingangsprüfung für Kunst- und Designstudiengänge“, „Wahl geeigneter Ausbildungsstätten“	5 Tage im Schuljahr	SchulePlus, OSL, Tutoren
11-13	individuelle Beratungsgespräche	einmal monatlich	Agentur für Arbeit OSL

Alle Angebote und Veranstaltungen werden regelmäßig durch die Oberstufenleitung, die Tutoren und das Gremium der Jahrganskonferenzen unter Einbeziehung der Schülersprecher evaluiert. Die Ergebnisse werden mit den Berufsberatern der Agentur für Arbeit, den Vertretern von SchulePlus sowie dem Institut für Talententwicklung ausgewertet.

Dezember 2019